

CN Blähton 10-20 **treated** - Daten

Keramischer Blähton, aus natürlichen Tonen geblät und gebrannt, formstabil und druckfest.

Anwendungsgebiete:



Geotechnische Schüttungen
Isolierung erdberührter Fußböden
Hohlraumschüttungen
Dränageschüttungen

Funktionsprinzip: Durch das Coating entsteht oberhalb des Wasserstandes oder Erdberührung ein dauerhafter, praktisch 100%iger Kapillarbruch, sodass der Blähton keine weitere Feuchtigkeit aufnimmt. Das Einbaugewicht (10% verdichtet + Ausgleichsfeuchte ca. 2 M%) von ca. 260 kg/m³ bleibt oberhalb Wasserstand/Erdberührung erhalten. Der Kapillarbruch beruht auf einer oberflächigen, wasserunlöslichen kristallinen Erdalkaliverbindung, die auch bei gelegentlichen Überstauungen voll erhalten bleibt und den Blähton auf seine Sorptionsfeuchte zurücktrocknen lässt.

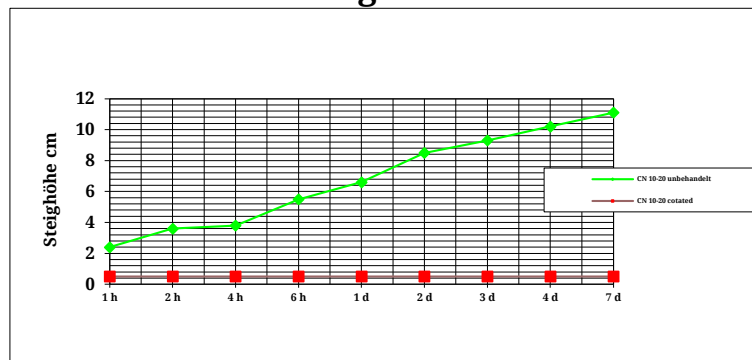
Geotechnische Schüttungen der Wassereinstufung WES 1 und WES 2 bieten somit deutliche Lastreserven und damit Sicherheit.

Technische Daten

<u>Eigenschaften</u>	<u>Prüfverfahren</u>	<u>Werte</u>
Bezeichnung		10 - 20 mm treated
Korngruppe	(DIN EN 933-1)	8 - 20 mm
Kornform		rund/gebrochen
Farbe		braun/grau
Schüttdichte ± 15 %	(DIN EN 1097-3)	ca. 245 kg/m ³
Prozentualer Anteil gebr. Körner	(DIN EN 933-1/A1)	ca. 10%
Rohdichte, trocken (Mittelwert) ¹	(DIN EN 1097-6)	ca. 400 kg/m ³
Widerstand gegen Zerstörung (Mittelw.)	(DIN EN 13055-1)	0,75 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit		0,09 W/mK
Lieferrestfeuchte		< 1,5 Gew.%
Baustoffklasse gem. DIN 4102		A1
Reibungswinkel, effektiv		53,6 °
Reibungswinkel φ' tr		≥ 40 °

Frei von betonstörenden Bestandteilen und güteüberwacht nach EN 13055-1

Wassersteighöhen



Unsere Produktionsstätte ist zertifiziert nach:

Qualitätsmanagementsystem DS/ES ISO 9001:2000

Energiemanagementsystem DS 2403:2001

Umweltmanagementsystem DS EN ISO 14001:2004

Stand: Januar 2018